

26.6.2019 BaZ

In Zürich wurden neue Landeslots untersagt

In seinem «Einspruch» bestreitet Robert Appel, dass der Bahnanschluss des Euro-Airport (EAP) signifikant mehr Flugverkehr bringt. Der Bundes-

rat sieht das anders: Gemäss seinem Bericht zur Luftfahrtpolitik von 2016 «stossen die Flughäfen Zürich und Genf an ihre Kapazitätsgrenzen. Die Kapazitätsreserven von Basel sollen deshalb vermehrt nutzbar gemacht werden.» Und weiter: «Der Bahnanschluss steigert die Attraktivität des EAP.» Alle Umweltverbände und betroffenen Gemeinden haben den Bahnanschluss abgelehnt, allen voran Allschwil. Gemäss Robert Appel «erhalten neue Airlines in Zürich jederzeit neue Start- und Landeslots». Das ist nicht richtig. Das Bundesamt für Zivilluftfahrt hat vor kurzem in Zürich neue Landeslots in der Nacht untersagt. Das bedeutet wohl mehr nächtlichen Ausweichverkehr für den EAP. Die IG Euro-Airport ist bisher nicht durch besondere Umweltfreundlichkeit aufgefallen. Dass sie nun plötzlich mit ökologischen Argumenten für den Bahnanschluss wirbt und appelliert, macht stutzig. Man vermutet andere Motive.

Madeleine Göschke,

Präsidentin Schutzverband, Binningen